

Durchgeführte Maßnahmen im Bearbeitungsgebiet 24 - Wümme	
Bezeichnung der Maßnahme: Wörpe – Umbau eines Sohlabsturzes zur Sohlgleite	Maßnahmen Nr. Md 31
Name des Gewässers: Wörpe	
Maßnahmentyp: D1 – Anlage von Sohlgleiten, U1 – Reduzierung der Gewässerunterhaltung G1 – Anlage von Gewässerrandstreifen	
Allgemeine Angaben	
Gewässer-Abschnitt: Wörpe bei Wilstedt	
Gemeinde: Wilstedt	Landkreis: Rotenburg (Wümme)
Naturraum: Zevener Geest	TK 50-Blatt L 2720
Rechtswert: (German Grid u. Potsdam Datum) 3506976	Hochwert: (German Grid u. Potsdam Datum) 5897195
Wasserkörpergruppe: 24007	Wasserkörper: 24048
Gewässer-Ordnung: 2. Ordnung	Gewässerkennzahl:
HMWB: (erheblich veränderter Gewässerkörper) nein	AWB: (künstlicher Gewässerkörper) nein
WRRL-Gewässertyp: Typ 16: Kiesgeprägte Tieflandbäche	
Gewässerstrukturgüte: 6 - sehr stark verändert	
Schutzstatus (zutreffendes ankreuzen, ggf. Erläuterung): <input type="checkbox"/> Wasserschutzgebiet <input type="checkbox"/> Naturschutzgebiet <input type="checkbox"/> Landschaftsschutzgebiet <input type="checkbox"/> EU-Vogelschutzgebiet <input type="checkbox"/> FFH-Gebiet <input type="checkbox"/> Überschwemmungsgebiet (gesetzliches) <input type="checkbox"/> GR-Gebiet (Naturschutzprojekte gesamtstaatlich repräsentativer Bedeutung)	
Nutzung unmittelbar angrenzender Landfläche: Grünland	
Unterhaltungspflichtiger: Wasser- und Bodenverband Teufelsmoor	
Gewässerentwicklungsplan: GEPL Wörpe	

Kurzcharakterisierung der Maßnahme

Md 31

Anlass / Bestehende Defizite und Beeinträchtigungen:

- Fehlende biologische Durchgängigkeit des Gewässers
- Mangelnde Entwicklungsmöglichkeit des Gewässers
- Unerwünschte Stoffeinträge
- Mangelnde Naturnähe des Gewässers in Folge intensiver Gewässerunterhaltung

Ziel der Maßnahme:

- Wiederherstellung der biologischen Durchgängigkeit des Gewässers
- Entwicklung nutzungsfreier Uferbereiche (Sukzession - gegebenenfalls sporadische Pflegemahd)
- Verbesserung der Wasserqualität
- Förderung der Naturnähe des Gewässers durch Reduktion der Gewässerunterhaltung

Beschreibung der Maßnahme:

- Beseitigung des Sohlabsturzes (Absturzhöhe 1,05 m) und Umgestaltung zur Sohlgleite (Neigung 1: 60).
- Die Sohlgleite wurde in „lockerer Bauweise“ erstellt. Umlagerungen der eingebauten „Kartoffelsteine“ sind möglich bzw. erwünscht. Hartsubstrate (Äste etc.) können sich im Bereich der Sohlgleite ablagern.
- Auf eine Unterhaltung (ca. 200 m) unterhalb der Sohlgleite, an der Sohlgleite selbst sowie ca. 100 m oberhalb der Sohlgleite, wird künftig verzichtet. Dadurch wird unter anderem der natürliche Aufwuchs von Erlen gefördert und das Gewässer zukünftig stärker beschattet.
- Zusätzlich wurden Gewässerrandstreifen in einer Breite von 5 -10 m bzw. kleine Flächen ohne Nutzung geschaffen

Darstellung der Maßnahme		Md 31	
Lage und Nr. der Maßnahme (TK 50, Blatt L 2720):			
Vorhabensträger:	Wasser- und Bodenverband Teufelsmoor		
Planung:	2001		
Umsetzung:	2002		
Hinweise zum Verfahren (zutreffendes ankreuzen, ggf. Erläuterung):	Planfeststellung	<input checked="" type="checkbox"/> Plangenehmigung	
Kosten (soweit bekannt, ggf. Erläuterung)			
Gesamtkosten:	€ 30.000,-		
Planungskosten:	€		
Investive Maßnahmen:	€		
Flächenerwerb:	€		
Finanzierung:	50% EU → PRO LAND 50% Bund/Land Niedersachsen → GA-Mittel		
Biologische / ökologische Erfolgskontrollen:			
Synergien mit anderen Plänen / Projekten:			
Weiterführende Literatur:			
Gesprächspartner / Datum der Befragung:	Dieter Coldewey / 20.06.2005		
Kontakt / Ansprechpartner:	Dieter Coldewey Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz, Betriebsstelle Verden Bürgermeister-Münchmeyer-Str. 6, 27283 Verden Tel: 04231-882121 E-mail: dieter.coldewey@nlwkn-ver.niedersachsen.de		

Fotodokumentation

Md 31

Neu angelegte Sohlgleite in der Wörpe bei Wilstedt (2005, Foto: Stiftung NWN Bremen)

